

Bericht des Elternrates für das Schuljahr 2011/12

1) Schulkonferenz

Die Mitglieder seitens des Elternrates nahmen vollständig an den vier Sitzungen der Schulkonferenz im Schuljahr 2011/12 teil.

Themen waren u. a.:

- Ausarbeitung der Stellungnahme der Schulkonferenz zur Schulnetzplanung der Stadt Leipzig
- Schulnetzplanung mit der Aussage: unsere Schule ist sicher
- Antrag auf Teilsanierung - Verabschiedung eines Schreibens an OBM und Fraktionen mit der Bitte um Geld für neue Fenster
- Heizungs- und Sonnenschutz- bzw. Vorhangsprobleme und –lösungen
- Display-Informationssystem vor dem Sekretariat
- Abstimmung über Zahlung von 5 Euro Kopiergeld pro Kind pro Jahr im alten Haushaltplan
- Informationen zur Versorgung mit Arbeitsmaterialien, das Kopiergeld-Urteil und seine Folgen
- Gewaltprobleme mit angrenzender Schule, extreme Störungen des Sportunterrichts auf dem Sportplatz durch Schüler anderer (angrenzender) Schulen
- externe Evaluation unserer Schule, Arbeit mit den Evaluationsergebnissen
- Informationen über den Haushaltsabschluss 2011
- Haushaltsplan 2012 mit Beschlussfassung
- Ausfallstunden-Problematik
- Schul-T-Shirt
- handyfreie Schule mit Beschlussfassung
- Beschlussfassung über den Essenanbieter
- neuer Förderantrag für unser Ganztagsangebot
- Festlegung der frei beweglichen Schultage und Elternabendtermine für das neue Schuljahr
- Sicherung des Fahrradplatzes: mögliche Lösungen

2) Schul-Evaluation

Im September und Dezember nahmen Elternvertreter an den Evaluationsgesprächen und der Auswertung teil, die Fragebögen wurden ausgefüllt.

3) Sitzungen

Im November fanden die Jahrgangsstufengespräche statt, die Zusammenfassung der angesprochenen Themen und Probleme ist Ihnen als Elternvertreter schriftlich zugegangen.

Es fanden zwei Gesamtelternkonferenzen mit allen Elternsprechern statt, im September und im März, die Protokolle und Rechenschaftsberichte sind Ihnen per E-Mail zugegangen.

Der Elternratsvorstand hat im Verlauf des Schuljahres mehrere Male getagt.

Pro Schulhalbjahr fanden je ein Informationsgespräch zwischen Schulleitung/Frau Hanisch und Elternratsvorstand statt. Dabei wurden jeweils akute Probleme durch den Elternratsvorstand angesprochen.

4) Skisachen, Internetauftritt und Schul-T-Shirt

- Leider hat der im letzten Schuljahr begonnene Skisachen-Basar in diesem Schuljahr nicht stattfinden können, da der Klingertag im Dezember ohne Elterncafé geplant wurde. Hier sind wir als Vorstand auf Ihre Information und Unterstützung angewiesen, ob überhaupt weiterhin Bedarf und Wunsch nach einem Skisachenbasar besteht?

- Der Internetauftritt des Elternrats auf der Homepage unserer Schule wird von uns im Rahmen der Möglichkeiten immer mal aktualisiert. Die Mitglieder des Vorstands sind aufgeführt, so dass Sie uns bei Bedarf per E-Mail erreichen können.

Außerdem sind die Bilder zu den Klinger-T-Shirts und den Klinger-Jacken dort zu finden.

- Der Elternrat hat sich engagiert bei der Bereitstellung eines T-Shirts und einer Jacke mit Max-Klinger-Schul-Logo.

Inzwischen gestalterisch unterstützt durch die Kunstlehrer und Kunstlehrerinnen, insbesondere Frau Seeber, haben alle Schüler der neuen fünften Klassen zusammen mit der Zuckertüte zum Schulanfang an unserer Schule ein T-Shirt erhalten, in einer der drei neuen Farben. Diese T-Shirts für die Fünftklässler wurden gesponsert durch den Förderverein, bitte denken Sie über eine Mitgliedschaft nach!

Angedachte Nutzung der Schul-T-Shirts und -jacken ist zu besonderen Ereignissen, wie Klassenfahrten ins In- aber auch ins Ausland, zum Klingerlauf, zum Tag der Offenen Tür, Chorauftritten u.ä.

T-Shirts und Jacken können inzwischen direkt, auch einzeln, bei der Firma Blue cut bestellt werden, Sie können sich aber auch nach wie vor diesbezüglich an den Elternrat wenden.

5) Jugendweihe, LIFE-Child, SMILE/Streitschlichter, Tanzstunde

- Durch Erfahrung klug geworden, haben sehr engagierte Elternvertreter der jetzigen 8. Klassen bereits zu Beginn der 7. Klassen mit der Organisation der Jugendweihe begonnen und dadurch ihren Wunschtermin im Gewandhaus erhalten. Gern beraten sie auch die neuen 7. Klassen für die Planung der nächsten Jugendweihen, erste Kontaktaufnahmen hat es schon gegeben.

- Zwei Klassen unserer Schule beteiligen sich auf Initiative der Elternsprecher und mit Unterstützung der Schulleitung und Klassenlehrer am Großforschungsprojekt von LIFE-Child, dem Leipziger Forschungszentrum für Zivilisationserkrankungen. Dabei handelt es sich um eine über mehrere Jahre angelegte Studie, in die auch die Eltern und Geschwisterkinder auf Basis der Freiwilligkeit mit einbezogen werden können. (Privat ist für Kinder jederzeit eine Anmeldung möglich.)
- Ab diesem Schuljahr ist, ebenfalls auf Elterninitiative und mit Unterstützung von Schulleitern und Lehrern, für Schüler der 9. Klassen in Zusammenarbeit mit den LVB ein Streitschlichterprojekt mit dem Namen SMILE geplant. Ziel ist es, kontinuierlich jeweils die 9. Klassen in dieses Projekt einzubeziehen, um somit über einen festen Stamm von Schüler-Streitschlichtern an unserer Schule zu verfügen.
- Über Elterninformation ist das Tanzstudio Thalheim an unserer Schule vorstellig geworden, der erste Tanzkurs läuft nach Information des Tanzstudios gerade an. Angedacht ist hier von den Eltern, speziell für die 10. Klassen einen Höhepunkt ihrer Schulzeit zu schaffen mit Tanzstunden und Abschlussball für die Familien, am Ende der drei gemeinsamen Jahre, vor der Aufteilung in die Leistungskurse.

6) Eltern-Café und Getränkeverkauf bei Schulfesten

Traditionell beteiligten wir uns wieder beim Tag der offenen Tür am 3.3.2012 mit einem Elterncafe, vielen Dank an alle, die gespendet und mitgeholfen haben!!!

Der Elternrat hat außerdem den Schülerrat bei der Durchführung von Winter- und Sommerfest mit Getränkeverkauf unterstützt – vielen Dank an die Eltern, die dabei geholfen haben! Die Einnahmen wurden wie immer dafür verwendet, den Schülerrat bei den beiden Festen sowie den Abiturfeierlichkeiten finanzielle Mittel zukommen zu lassen.

7) Informationsveranstaltungen für Eltern und Schul-Politik

- Der Elternratvorstand hat sich aktiv an der Vorbereitung und Organisation des Elternabends zur Thematik „Gefahren aus dem Internet“ am 21.3. beteiligt, weit über 100 interessierte Eltern besuchten eine informative Veranstaltung.
- Am 28.3.2012 fand ein Aktionstag der Schüler, Lehrer und Eltern gegen den Lehrermangel in Sachsen statt. Die Vorbereitung dieser Aktion wurde vom Elternratsvorstand unterstützt. Schüler von uns nahmen an der 2. Podiumsdiskussion mit Landtagsabgeordneten - organisiert vom Arbeitskreis Gymnasien des Stadtelternrats (*den AK leitet S. Kolbe*) - zum Thema „Lehrermangel“ am Montag 5.3. auch mit einem Diskussionsbeitrag teil! Die 1. Podiumsdiskussion dazu hat in unserer Schule stattgefunden, herzlichen Dank an alle Elternvertreter, die gekommen sind!

- Des Weiteren hat an unserer Schule am 26. September 2012, mit großer Unterstützung der Schulleitung, eine Eltern-Informationsveranstaltung zur Droge Crystal stattgefunden. Diese Informationsveranstaltung war ebenfalls sehr gut besucht – herzlichen Dank für's Kommen!!! Ein zusätzlicher Effekt der Veranstaltung war, dass uns Vertreter fast aller Leipziger Stadtratsfraktionen im Schul-Haus besucht haben.

8) Sanierung oder was?

Ein großes Problem ist der Schulentwicklungsplan mit seinen Unwägbarkeiten, was Neubauten betrifft (Stichwort: Alte Klingerschule in der Karl-Heine-Straße, Stichwort: Jahrtausendfeld), sowie der Sanierungsstau an Grünauer Schulen.

Dazu wurde in den Schulkonferenzen und in den Vorstandssitzungen beraten. Im Rahmen unserer Möglichkeiten haben wir als Elternrat etwas unternommen: Der Elternrat hat der Schulkonferenz vorgeschlagen, den Antrag auf Gelder für neue Fenster zu stellen. Dies wurde von der Schulkonferenz mitgetragen, der Antrag im Dezember an OBM und Stadtrats-Fraktionen gegeben.

Ein interessantes Ergebnis:

Der Plan „Leipziger Schulbauprojekt bis 2016“ sieht für die Max-Klinger-Schule (nachzulesen auf S. 2 des Plans) unter dem Thema „Bestandserhaltende Maßnahmen an Gymnasien“ für das Jahr 2013 je eine halbe Million für unsere beiden Häuser – für Brandschutzsanierung vor.

Daher hat sich der Elternratsvorstand schon länger mit der Idee angefreundet, dass möglicherweise Michael Fischer-Art unsere Schule bemalen könnte. Gespräche mit Herrn Fischer-Art wurden von S. Kolbe bereits mehrfach geführt, Stand ist immer noch: Herr Fischer-Art sucht einen Sponsor, der ihm das Material bezahlt. Bisher hat sich leider noch kein Sponsor gefunden.

Zwischenzeitlich hat Herr Fischer-Art ein weiteres Bildungs-Objekt, die Fassade der Universitätsbibliothek der Technischen Universität Freiberg, künstlerisch gestaltet, vielleicht haben Sie es in den Medien verfolgt.

Wir bleiben jedenfalls als Elternrat am Thema Sanierung dran, und an vielen anderen, die Eltern interessierenden Themen ebenfalls! **Außerdem möchten wir/der Elternratsvorstand uns ganz herzlich und ganz ausdrücklich bei allen Eltern bedanken, die sich als Elternsprecherinnen und Elternsprecher engagieren – bedanken bei den Eltern, die ihre Freizeit oder gar ihren Urlaub nutzen, um ihre Kinder an unserer Schule unterstützen, sei es als Begleitung für Klassenausflüge, als Organisatoren von Veranstaltungen und bei vielen anderen Ereignissen in der Schulzeit unserer Kinder. DANKE!**

Geschrieben von Sylvia Kolbe